



MEINE GEMEINDE

mein Zuhause

12 | 2025



12 | 2025

LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER!

Das Jahresende rückt mit großen Schritten näher und mit ihm jene besondere Zeit, die uns einlädt, zur Ruhe zu kommen und einen Moment innezuhalten. Anstatt meinen Blick heute zurück oder voraus zu richten, möchte ich die Aufmerksamkeit lieber auf das Hier und Jetzt lenken – auf die Bedeutung jener Wochen, die wir gerne als die besinnlichste Zeit des Jahres bezeichnen.

Gerade in einer Welt, die tagtäglich von Hektik, Veränderungen und Herausforderungen geprägt ist, bietet uns die Advent- und Weihnachtszeit eine seltene Gelegenheit, etwas Ruhe zu finden, Kraft zu schöpfen und uns auf das Wesentliche zu besinnen. Denn Weihnachten steht – hoffentlich für uns alle – für weit mehr als Geschenke oder festliche Bräuche. Es erinnert uns an Werte, die unser Zusammenleben tragen: an Werte wie Gemeinschaft, Mitgefühl, Nächstenliebe und Frieden. Die Weihnachtszeit lädt uns ein, aufeinander zu schauen, Rücksicht auf unsere Mitmenschen zu nehmen und uns gegenseitig Halt zu geben. Sie ruft uns dazu auf, aufmerksam zu sein für die Menschen um uns herum, für ihre Bedürfnisse, für ihre Sorgen, aber auch für ihre Freuden. Inmitten der äußeren Turbulenzen ist es oft gerade dieser gemeinschaftliche Geist, der uns stärkt und verbindet.

Sie ruft uns dazu auf, aufmerksam zu sein für die Menschen um uns herum, für ihre Bedürfnisse, für ihre Sorgen, aber auch für ihre Freuden. Inmitten der äußeren Turbulenzen ist es oft gerade dieser gemeinschaftliche Geist, der uns stärkt und verbindet.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um heute meinen aufrichtigen Dank auszusprechen: meiner Familie, meinen Freunden sowie all meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat. Ein besonderes Dankeschön gilt ebenso allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Einrichtungen – in der Schule, in den Kindergärten und Kinderkrippen, im Gemeinde-

amt, im Reinigungsdienst, im Bauhof und in allen weiteren Bereichen –, die tagtäglich großartige Arbeit leisten. Danke für euren Einsatz, danke für eure Verlässlichkeit, danke für eure Ideen, danke für eure Loyalität, danke für euren Rat und danke dafür, dass wir Herausforderungen stets gemeinsam meistern. Danke, dass ihr da seid!

Wenn wir nun auf die kommenden Wochen blicken, wünsche ich uns allen, dass wir die Werte, die diese Zeit prägen, bewusst leben: Zusammenhalt, Rücksichtnahme und Freude am Miteinander. Stärken wir uns gegenseitig und teilen wir die Wärme dieser besonderen Jahreszeit miteinander.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns allen eine friedliche, gelassene, herzliche und besinnliche Weihnachtszeit. Und selbstverständlich auch einen guten Rutsch in ein wunderbares, glückliches und vor allem gesundes neues Jahr!

Ihr Bürgermeister

Peter Stradner
Peter Stradner



UNSERE CHRISTBAUM- SAMMELSTELLEN

Die Christbaum-Abholung findet am
12. 1. 2026 statt. Alle Sammelstellen
sind mittels Tafel gekennzeichnet.

SAMMELSTELLEN IN AFLENZ

- Retzneier Straße 7
- Kleinsammelstelle Göttner
- Kreuzung Blitzenweg

- Hasendorfer Straße - Rehweg
(Bushaltestelle)

SAMMELSTELLEN IN HASENDORF

- Rüsthaus
- Hasendorfer Straße - Leberried

SAMMELSTELLEN IN LEITRING

- Dr.-Billroth-Weg (Wohnblöcke Flurweg und Kleinsammelstelle Kindergarten)
- Peter-Rosegger-Siedlung, Maria-Steflitsch-Gasse, Martha-Wölger-Gasse,

UNSERE GEMEINDEZEITUNG 2026

„Meine Gemeinde – mein Zuhause“
wird im kommenden Jahr
acht Mal erscheinen.

REDAKTIONSSCHLUSS- TERMINE 2026

- | | |
|----------------|-------------------|
| Fr, 30. Jänner | Fr, 03. Juli |
| Fr, 06. März | Fr, 11. September |
| Fr, 17. April | Fr, 23. Oktober |
| Fr, 29. Mai | Fr, 4. Dezember |



Sollten Sie wissenswerte Termine oder interessante Berichte zur Veröffentlichung haben, freuen wir uns über Ihre Einsendung:
Mag. Elisabeth Klapsch, elisabeth.klapsch@wagna.at, T 03452 82582 39

Bitte beachten Sie, dass Bäume ausschließlich von den gekennzeichneten Stellen zur Entsorgung mitgenommen werden!

Eine Bitte unseres Bauhofes: Stellen Sie Ihre Mülltonne immer bereits am Vorabend des ersten Tags der Entleerung, d.h. sonntags, nach draußen, da sich die Route auch einmal kurzfristig ändern kann.

- Richard-Zsigmondy-Weg, Johann-Nußhold-Weg
- ▶ Karl-Heinrich-Waggerl-Gasse, Badergasse und Fuxweg
- ▶ Oberleitinger Straße (Wiese Dr.-Alexander-Fleming-Gasse, Gottfried-Posch-Weg, Getreidegasse
- ▶ Julius-Wagner-Jauregg-Gasse
- ▶ Kleinsammelstelle Finkenweg
- ▶ Heinrich-Heine-Gasse - Feldgasse
- ▶ Dorfstraße - Retzhof
- ▶ Beim Johanniskreuz, Anton-Wildgans-Gasse

- ▶ Ludwig-Anzengruber-Straße - Rainer-Maria-Rilke-Gasse
- ▶ Marie-Ebner-Eschenbach-Gasse - Heinrich-Heine-Gasse
- ▶ Marie-Ebner-Eschenbach-Gasse - Amselgasse
- ▶ Friedhofstraße (Italienischer Friedhof)
- ▶ Reichl Wohnungen - Marburger Str. 65
- ▶ Karl-Böhm-Gasse - Franz-Nabl-Gasse, Waldgasse bei der Kapelle
- ▶ Sackgasse - Leitringer Straße
- ▶ Buchenweg - Fliederweg
- ▶ Ronchistraße
- ▶ Schwanengasse

SAMMELSTELLEN IN WAGNA

- ▶ Kleinsammelstelle Klapsch (Greger)
- ▶ Bauhof-Wiese gegenüber Sportplatz
- ▶ Föhrenbaumstraße bei den Garagen
- ▶ 2x Kirchengasse, Josef-Maier-Straße
- ▶ Josef-Maier-Straße neben Römerdorf-Eingang
- ▶ Josef-Maier-Straße - Siedlungsstraße Wiese beim Faberweg
- ▶ Metlika Straße - Wiese Rotes Kreuz
- ▶ Kleinsammelstelle Flavia-Solva-Straße (Familie Zach)
- ▶ Kreuzung Kreuzackerweg - Griefelfeldweg (Trafostation)
- ▶ Hauptstraße Wagna Wohnhäuser zwischen 4 und 8
- ▶ Hauptstraße Wagna 40
- ▶ Mitterfeldweg beim Schranken der Volksschule
- ▶ Ehem. Eislaufplatz Kirchengasse
- ▶ Kirchengasse vor den Wohnblöcken 32, 34, 36

DER NEUE UMWELTKALENDER IST DA!

Den Umweltkalender für das Jahr 2026 erhalten Sie heuer gemeinsam mit dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung.

Außerdem finden Sie alle Termine online auf unserer Homepage, in unserer Gemeinde-App oder können den Kalender auch im Marktgemeindeamt abholen.



Impressum

8. Ausgabe im Jahr 2025
Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Wagna, Franz-Trampusch-Platz 1, 8435 Wagna.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Stradner.
Redaktion: Elisabeth Klapsch.
Layout: Alex Haring.
Sofern nicht anders angegeben sind alle Bilder honorarfrei beigestellt.
Stand des Inhalts dieser Ausgabe: 4. 12.2025.



GEMEINDEZEITUNG
AB DEM NEUEN JAHR
IM KOSTENLOSEN ABO:
**JETZT WUNSCH-
FORMAT WÄHLEN!**

Um Ressourcen zu schonen und gleichzeitig Druck- und Versandkosten zu reduzieren, wird unsere Gemeindezeitung „Meine Gemeinde – mein Zuhause“ ab dem Jahr 2026 als kostenloses Abonnement weitergeführt.

Damit stellen wir sicher, dass alle Interessierten die Zeitung weiterhin zuverlässig erhalten – ganz nach ihren persönlichen Bedürfnissen und Vorlieben.

Sie haben die Wahl!

Möchten Sie die Gemeindezeitung wie gewohnt als gedruckte Ausgabe per Post erhalten? Oder bevorzugen Sie die umweltfreundliche E-Paper-Variante, die bequem digital zugestellt wird? Mit Ihrer Entscheidung leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und unterstützen uns dabei, Papiermüll zu vermeiden.

Damit Sie auch künftig keine Ausgabe verpassen, bitten wir Sie, uns mitzuteilen, in welcher Form Sie die Gemeindezeitung ab dem kommenden Jahr beziehen möchten. Schreiben Sie uns dazu einfach eine E-Mail an gemeindezeitung@wagna.at oder nutzen Sie das **Online-Formular im Downloadcenter** auf unserer Gemeindehomepage.

Gut zu wissen: Eine Anmeldung für die gewünschte Abo-Variante ist auch während des Jahres jederzeit möglich. Wir freuen uns darauf, Sie weiterhin mit aktuellen Informationen aus unserer Gemeinde zu versorgen – gedruckt oder digital!

Die nächste Ausgabe unserer Gemeindezeitung wird im Februar 2026 erscheinen. Vergessen Sie nicht, bis dahin Ihre Wahl kundzutun, damit Sie keine Ausgabe versäumen.

Bis dahin wünscht Ihnen das Redaktionsteam von "Meine Gemeinde – mein Zuhause" frohe Weihnachten, schöne Feiertage und eine erholsame und ruhige Zeit im Kreise Ihrer Liebsten!



Gemeindezeitung gedruckt oder digital erhalten? Geben Sie Ihre Entscheidung direkt über das Online-Formular bekannt.



GEMEINSAM UNTERWEGS!



Auch am heurigen Nationalfeiertag lud Bürgermeister Peter Stradner zur traditionellen gemeinsamen Herbstwanderung durch unser wunderschönes Wagna.

Bei angenehmen Herbstwetter versammelten sich auch heuer mehr als 500 Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Wagna am Nationalfeiertag am Franz-Trampusch-Platz, um eine gemeinsame Wanderung durch das Gemeindegebiet zu unternehmen. Unterwegs gab es eine Labestation der Naturfreunde Wagna, an der

sich die Wanderer stärken konnten. Gegen Mittag erreichten die Teilnehmer:innen die Mehrzweckhalle, wo die Naturfreunde Wagna für eine hervorragende Verköstigung sorgten. Kinder durften sich zusätzlich über süße Überraschungssackerl freuen und alle Schüler:innen der Volksschule Wagna erhielten als Dank für ihre

Teilnahme Gutscheine für Ausflüge, die sie im laufenden Schuljahr einlösen können.

„Ich danke allen Beteiligten, besonders den Naturfreunden Wagna mit Obmann Helmut Malli und seinem Stellvertreter David Kainz für die hervorragende Organisation und die wie immer gelungene Verpflegung. Danke auch an mein

Team aus der Marktgemeinde sowie insbesondere danke an jeden einzelnen Bürger und jede einzelne Bürgerin für die Teilnahme an dieser besonderen Veranstaltung. Es erfüllt mich jedes Jahr aufs Neue mit großem Stolz, diesen wunderbaren, geselligen Wandertag miterleben zu dürfen“, resümierte Bürgermeister Peter Stradner.



GLÜCKWUNSCH UNSEREN UNO-CHAMPIONS!

Am 23. November lud der Jugend- und Sportausschuss der Marktgemeinde Wagna zum bereits vierten erfolgreichen UNO-Turnier in die Mehrzweckhalle ein.

Über 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung und verbrachten einen unterhaltsamen Spieletag in der Mehrzweckhalle Wagna. Dank gilt Jugend- und Sportausschuss-Obmann GR Dennis Buchrieser und seinen Helfer:innen, die zu einem reibungslosen Verlauf des

Turniers beigetragen und auch für das leibliche Wohl der Teilnehmer:innen gesorgt haben. Den Sieg holten sich schließlich Stefan Hafner in der Erwachsenenwertung und Lucas Gartler in der Kinderwertung. Die Marktgemeinde gratuliert herzlich und freut sich bereits auf das nächste Turnier.



SCHAURIG-LUSTIGE HALLOWEEN-PARTY

Am Nachmittag des 31. Oktober lud die Marktgemeinde Wagna zur großen Halloween-Party in die Mehrzweckhalle ein.

Zahlreiche Kinder und deren Eltern folgten der Einladung und genossen einen unterhaltsamen Nachmittag in der Mehrzweckhalle. DJ Alf sorgte für die passende musikalische Begleitung, während mehrere liebevoll gestaltete Spielestationen – betreut von Mitarbeiterinnen unserer Kindergärten – für Be-

geisterung bei den jungen Besucherinnen und Besuchern sorgten. Das traumhafte Herbstwetter machte den Tag perfekt und lud zusätzlich zum Austoben im Schulhof ein. Die Marktgemeinde dankt allen Helferinnen und Helfern herzlich für ihre Unterstützung und freut sich über die gelungene Veranstaltung.



STIMMUNGSVOLLE LATERNENFESTE

Auch heuer standen die Kindergärten der Marktgemeinde Wagna ganz im Zeichen des heiligen Martin. In allen drei Einrichtungen wurden liebevoll vorbereitete Laternenfeste gefeiert, die zahlreiche Familien, Freunde und Gemeindevertreter:innen anzogen.

Im Kindergarten Leitring feierte jede der fünf Gruppen ihr eigenes stimmungsvolles Fest. Viele Eltern, Großeltern und Freunde folgten der Einladung und begleiteten die Kinder beim traditionellen Laternenumzug. Die Geschichte des heiligen Martin stand im Mittelpunkt – sie erinnert daran, wie wichtig es ist zu teilen, einander zu helfen und füreinander da zu sein.

Auch im Kindergarten Wagna wurde am 11. November kräftig gesungen: „Martin, Martin, guter Mann...“. Die Kinder präsentierten stolz ihre bunt leuchtenden, selbstgebastelten Laternen und begeisterten mit einstudierten Liedern und einem Martinsspiel. Dabei vermittelten sie eindrucksvoll Werte wie Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft und das Teilen. Der gemeinsame Laternen-

umzug zurück zum Kindergarten, begleitet vom Lied „Ich gehe mit meiner Laterne“, bildete einen feierlichen Abschluss. Die musikalischen Beiträge und die engagierte Vorbereitung des pädagogischen Teams machten das Fest, so Elementarpädagogin Katharina Kaiser, zu einem besonders stimmungsvollen Erlebnis. Im Kinderzentrum Papageno kamen alle Gruppen zu

einem gemeinsamen Laternenfest zusammen, das ebenfalls ganz im Zeichen des Teilens stand. Die strahlenden Laternen und die fröhliche Atmosphäre unterstrichen einmal mehr, wie bedeutend solche Feste für das Gemeinschaftsgefühl der Kinder sind, immerhin vermitteln sie wichtige Werte, die die Kinder ein Stück auf ihrem Weg begleiten.



AUFREGENDER AUSFLUG

BESUCH BEI BRODSCHNEIDERS ZAUBERGÄRTEN

Die Kinder der Bienengruppe des Kindergartens Leitring wurden von der Familie Brodschneider in den Familienbetrieb eingeladen, wie Elementarpädagogin Sophia Becskei berichtet.

Zu Fuß spazierten wir über den Feldweg zu Brodschneiders Zaubergärten. Dort durften die Kinder die Vielfalt der Bäume und Pflanzen bestaunen und den Be-

trieb erkunden. Die Familie Brodschneider bereitete verschiedene Angebote vor und verkostigte uns mit selbstgemachtem Apfelsaft. Die Kinder hatten die Möglichkeit,

mit selbst gesammelten Blättern schöne Windlichter zu gestalten und den Frontlader von außen und innen zu bestaunen. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Familie

Brodschneider für den spannenden und aufregenden Vormittag und die zahlreichen Erdbeerpflanzen, die wir für den Kindergarten geschenkt bekommen haben.



ADVENTKRANZ- SEGNUNG AN DER VS WAGNA



Am 28. November fand an der Volksschule Wagna die feierliche Adventkranzsegnung statt – ein stimmungsvoller Auftakt in die Adventzeit, an dem alle Klassen, sowie die Kindergärten Wagna, Leitring und Papageno teilnahmen.

Pfarrer Mag. Anton Neger segnete die vielen, von Eltern kunstvoll gebundenen Adventkränze, die die Mitte des Turnsaales schmückten. „Mit unserem Tanz um den Adventkranz, den Liedern, Gedanken und Gebeten erinnern wir uns wieder daran, dass die Adventzeit eine besondere Zeit voller Licht, Hoffnung und Vorfreude ist“, so Religionslehrerin Petra Luttenberger.



JUGENDLITERATUR WERKSTATT AN DER VS WAGNA

„Einmalige Schule des Schreibens“ – die „Jugendliteratur Werkstatt Graz“ kam am 22. Oktober an die Volksschule Wagna, um den Schüler:innen der 3. Klassen das „Freie Schreiben von Texten“ näher zu bringen.

Lesen zählt zu den Grundkompetenzen für die Persönlichkeitsentwicklung, es fördert die Kreativität und ist ein Abenteuer im Kopf. Und wenn junge Menschen nicht nur beim Lesen bleiben wollen, sondern auch schriftstellerisch aktiv sind, dann landen sie bei der „Jugendliteratur Werkstatt“ Graz, die das gesamte Jahr

über interessante Workshops anbietet. „Unsere Kinder hatten viel Spaß den Anleitungen der Profis zu folgen und erhielten wertvolle Schreibtipps. Die Ergebnisse des Schreibworkshops wurden in den Klassen präsentiert und können sich wahrlich sehen lassen“, so 3.a-Klassenlehrerin Elisabeth Scherermann BEd, MSc.



KLIMAAKTIVE FAHRRADSCHULE

Am 6. November hatten die dritten Klassen der Volksschule Wagna die Möglichkeit an einem Radworkshop teilzunehmen.

In Kooperation mit der Initiative klimaaktiv mobil des Bundesministeriums bietet die EASY DRIVERS Radfahrerschule zertifizierte Radfahrtrainings an, die ein zielgruppenspezifisches Radtraining mit Kindern ermöglicht. Es wurden Rad- und Helmchecks sowie Theorieinhalte dargeboten. Das Üben von Rechts- und Linksabbiegen wurde in der Praxis am abgesper-

ten Parkplatz der Volksschule geübt. Die Kinder hatten viel Spaß am Training und durchliefen den vorgegebenen Parcours mit viel Engagement und Freude. Die Vortragenden motivierten die Kinder zur gesundheitsfördernden Bewegung am Rad sowie zu erhöhter Sicherheit im Straßenverkehr und in der freien Natur, wie 3.a-Klassenlehrerin Elisabeth Schermann berichtet.



GRAZTAG DER 4. KLASSEN

Schon in der dritten Schulwoche machten sich die beiden vierten Klassen der VS Wagna auf den Weg nach Graz. Gleich in der Früh ging es mit dem Zug in die steirische Landeshauptstadt.

Mit der Schlossbergbahn ging es bequem hinauf auf den Schlossberg. Oben angekommen bestaunten die Kinder den Grazer Uhrturm – das berühmte Wahrzeichen der Stadt. Besonders spannend war der Blick ins Innere des Uhrwerks. Auch der Glockenturm mit der Glocke „Liesl“ wurde besichtigt. Nach diesen tollen Eindrücken wanderte die neugierige Kinderschar zu Fuß hinunter in die Altstadt. Am Hauptplatz stärkten sich alle

bei den Standln mit einer kleinen Jause. Danach wurde das Grazer Landhaus mit seinem schönen Renaissance-Arkadenhof besichtigt und schließlich spazierten die Schüler:innen aus Wagna zur Murinsel. Müde, aber voller neuer Eindrücke und schöner Erinnerungen traten die Kinder schließlich die Heimreise mit der Bahn nach Leibnitz an. „Es war ein aufregender und lehrreicher Tag in Graz!“, berichtet 4.a-Klassenlehrerin Dipl. Päd. Astrid Kos, BEd.



ABENTEUERTAGE DER 4. KLASSEN

Im Oktober verbrachten die beiden vierten Klassen der VS Wagna drei spannende Tage am Biobauernhof Matlschweiger in Lassing.

Auf dem Bauernhof gab es viel zu entdecken: Kühe, Kälber, Hühner, Hasen, Ziegen und sogar Ponys. Besonders das Ponyreiten machte allen großen Spaß. Beim Wichtelhäuserbauen im Wald konnten die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und kleine Kunstwerke aus Naturmaterialien gestalten. Ein weiteres Highlight war die Tischlerwerkstatt, in der jedes Kind sein handwerkliches Geschick unter Beweis stellen durfte. Tolle Kunstwerke entstanden hier! Immer wieder duftete es herrlich

im ganzen Haus, denn beim Lebkuchenbacken entstanden viele köstliche Kunstwerke, die natürlich sofort von den Kindern probiert wurden. Der große Höhepunkt der Abenteuertage war eine Traktorsafari zur Burg Strechau! Auf dem Anhänger hinter dem Traktor ging es über Wiesen und Hügel – ein unvergessliches Erlebnis für alle. Nach zwei aufregenden Tagen kehrten die Kinder und die Lehrerinnen glücklich, müde und mit vielen schönen Erinnerungen wieder nach Wagna zurück.



POLIZEIBESUCH IM KINDERZENTRUM PAPAGENO

Ein ganz besonderer Tag erwartete die Kinder des Kindergartens und der Kinderkrippe Papageno, denn die Polizei hatte ihren Besuch angekündigt – und zwar nicht nur in Uniform, sondern gleich mit einem echten Polizeiauto!

Schon früh am Morgen lag spürbare Aufregung in der Luft. Viele Kinder hatten unzählige Fragen vorbereitet und konnten es kaum erwarten, das Einsatzfahrzeug aus nächster Nähe zu sehen. Als das Polizeiauto schließlich vor dem Kindergarten am Parkplatz zum Stehen kam, waren die Kinder kaum zu bremsen. Mit großen Augen und staunenden Gesichtern durften sie das Fahrzeug Schritt für Schritt erkunden. Besonders spannend war es, die vielen Knöpfe, Geräte und Lichter zu entdecken, die man sonst nur aus der Ferne sieht.

Ein besonderes Highlight war natürlich der Moment, in dem jedes Kind einmal im Polizeiauto sitzen durfte. Auf dem Fahrersitz Platz zu nehmen, das Funkgerät zu bestaunen und sogar das Blaulicht aus nächster Nähe zu

erleben, ließ viele Kinderherzen höherschlagen. Geduldig erklärten die Polizist:innen, wofür die verschiedenen Ausrüstungsgegenstände gebraucht werden. Es war insgesamt ein wundervoll fröhlicher Tag, an dem man den Kindern die Freude richtig ansehen konnte. Ihre strahlenden Augen und das Lachen machten den Besuch zu etwas ganz Besonderem. Die Mischung aus Spannung, Staunen und gemeinsamer Entdeckerfreude schuf eine Atmosphäre, die alle im Kindergarten spürten. Noch lange blieb dieses Erlebnis im Gespräch – ein Moment, der nicht nur lehrreich, sondern vor allem schön und herzerwärmend war. „Ein herzliches Dankeschön gilt der Polizeistation Leibnitz!“, so die Elementarpädagoginnen Jeanine Wilfinger & Emilia Vrana.



WIEDERSEHEN IM KINDERGARTEN

Am 20. November besuchten die Kinder der drei ersten Klassen ihre ehemaligen Kindergärten in Wagna, Leitring und Papageno. Die Erstklässler erzählten den zukünftigen Schulanfänger:innen, wie der Schulalltag aussieht, was man für die Schule braucht und was sie bereits gelernt haben. Für alle Beteiligten war dieser Besuch ein besonders schönes und aufregendes Erlebnis.



BESUCH IM SENIORENZENTRUM

Ende Oktober besuchte der Schulchor das Seniorenzentrum in Wagna. Die Begegnung zwischen Jung und Alt war sehr schön und es werden bestimmt noch weitere Besuche folgen.



DIE WUNDERWELT DER WEIHNACHTSMÄRKTE

Schon vor der Adventzeit und oft darüber hinaus finden in christlich geprägten Ländern Weihnachts- und Christkindlmärkte statt. Vor allem das Weihnachtsbrauchtum aus dem deutschen Sprachraum bietet für diese Märkte weltweit das Vorbild. Ich habe mich für Sie, geschätzte Leserin und geschätzter Leser, ins vorweihnachtliche Getümmel in Graz geworfen und dabei einige Gedanken und Bilder über diesen Weihnachtsmarkt gesammelt.

Wenden wir uns eingangs aber einer kleinen geschichtlichen Betrachtung zu. (Vor-)Weihnachtliche Märkte gehen auf spätmittelalterliche Märkte und Verkaufsmessen zurück und dienten vor allem dazu,

sich noch vor der langen und kalten Winterzeit mit Fleisch und anderen wichtigen Nahrungsmitteln einzudecken. Auch für den Bedarf an Wärme musste mit dem Einkauf von Holz, Holzkohle, Talg- und Wachsprodukten vorgesorgt

werden. 1296 erhielten Wiener Händler und Kaufleute von Herzog Albrecht I. von Österreich erstmalig das Privileg, einen Dezembermarkt zur besseren Versorgung der Wiener Bevölkerung abzuhalten und im Jahr 1310 wurde ein Nikolaus-

markt in München erstmals urkundlich erwähnt. Diese Märkte hatten allerdings mit unserem Verständnis von Weihnachts- oder Christkindlmarkt noch recht wenig zu tun. Erst um das Jahr 1600 finden wir Rechnungen des Wiener Unterkammeramtes aus der Weihnachtszeit über „stantgelt (Standgeld) von den peckhern (Bäckern), letzelter (Lebzelter) und zuckerpacher (Zuckerbäcker) hütten“. Erstmals ist hier, urkundlich erwähnt, von Delikatessen die Rede, die über die Nahrungsmittel des normalen Alltags hinausgingen. Diese leistete man sich zu jener Zeit wohl einmal im Jahr, vor oder an den Festtagen zu Christi Geburt. Oder man gab sie als Geschenke weiter. Die Spur des frühen Wiener Weihnachtsmarktes führte vom Graben über die Brandstatt bis zur Freyung. Auch in den anderen größeren ös-



Foto: AIG Retzhof

FÜR RÜCKFRAGEN STEHT Ihnen unser pädagogisches Team gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns per E-Mail unter programm@retzhof.at oder telefonisch unter 03452 827 88 - 300. Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen, Seminaren, Workshops und Vorträgen finden Sie auch unter: www.retzhof.at/bildungshaus/bildungsangebot/



DER RETZHOF

BILDUNG FÜR BÜRGERINNEN UND BÜRGER DER MARKTGEMEINDE WAGNA

Das Jahr geht zu Ende, die Winterzeit beginnt – genau der richtige Moment, um sich von unserem Kursangebot für das kommende Jahr inspirieren zu lassen.

Aus den Bereichen Gesundheit, demokratiepolitische Bildung, Kultur und Nachhaltigkeit erwarten Sie spannende Vorträge, praxisnahe Workshops und inspirierende Begegnungen.

Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein!



terreichischen Städten tauchen in diesem Zeitraum vor den Weihnachtsfeiertagen Marktstände mit besonderen Spezereien und Spezialitäten auf. Denn mit dem allmählichen Aufstieg des Bürgertums, vor allem aber seit Beginn des 18. Jhdt., verlagerte sich im deutschsprachigen Raum der Zeitpunkt des Schenkens vom Nikolaustag immer mehr auf den Heiligen Abend. Verbunden mit dem ökonomischen Aufstieg der mittleren und zunehmend kaufkräftigen Gesellschaftsschichten veränderten sich auch die weihnachtlichen Geschenkartikel. Neben den kulinarischen Besonderheiten leisteten sich die immer mehr werdenden Wohlhabenden handgeschnitzte Krippen, bemalte Krippenspiele aber auch vermehrt Spielsachen u.a. für die Kinder. Dies gefiel nicht allen und

besonders die christlichen Kirchen sahen im zunehmend geschäftigen kommerziellen Treiben vor und um Weihnachten den Sinngehalt des Festes schwinden. Immerhin war und ist die Adventszeit eigentlich eine christliche Fastenzeit und diese hatte - mit der sich in der Folgezeit immer mehr ausbreitenden Weihnachtsvöllerei - rein gar nichts mehr zu tun. Doch es war nicht mehr aufzuhalten. Die Weihnachtszeit wurde immer mehr zum Inbegriff des Konsumrausches und ist es bis heute geblieben.

Heimisches Kunsthandwerk im Grazer Advent

Wenn mich Auswärtige fragen, wie denn Graz so sei, so antworte ich Ihnen stets: „Graz ist vor allem ein gemütliches Wohnzimmer“. Besonders im Advent und zur Weih-

achtszeit, mit all den kleinräumigen Grazer Plätzen und Märkten, den mittelalterlichen Häusern, den alten gotischen Ein- und Durchgängen und der festlichen Beleuchtung der Innenstadt, glaubt man sich - besonders am Abend - in ein Märchenbuch der Kindheit versetzt. Das Schlendern durch die Gassen zu dieser Zeit ist wirklich ein Genuss. Zwischen Punsch, Glühwein und Maroni kann man auch schon nach einem passenden Weihnachtsgeschenk Ausschau halten. In den letzten Jahren wurde die industriell gefertigte Massenware wieder etwas zurückgedrängt und man kann an vielen Orten gutes traditionelles steirisches Kunsthandwerk als geschmackvolle Weihnachtsgeschenke finden und kaufen. Echtes heimisches und manuell gefertigtes Kunsthandwerk

ist niemals billig, denn es steckt viel Handarbeit und Arbeitszeit darin. Im Zweifelsfall lieber die Finger davonlassen oder nach einem Echtheitszertifikat fragen. Namhafte Hersteller haben solche. Mit ihrem bewussten Einkauf von handgefertigten Kunsthandwerk unterstützen Sie zumeist lokale Künstlerinnen und Künstler und so macht Einkaufen und Schenken besonders viel Sinn und Freude. Ich wünsche Ihnen jedenfalls viele schöne Entdeckungen beim Gang durch all die Weihnachtsmärkte ihrer Wahl.

**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2026 wünscht Ihnen,
Ihr Joachim Gruber**

DR. JOACHIM GRUBER ist ehemaliger Direktor des Bildungshauses Schloss Retzhof und Lektor an der Universität Graz.

KOMMENDE TERMINE

Sonntag, 14. 12. 2025

RETZHOFFER KUNSTHANDWERKSMARKT

Weihnachtliches Kunsthandwerk im stimmungsvollen Ambiente des Bildungshauses Retzhof

Sonntag, 14. 12. 2025

33 WÖRTER, DIE DEIN LEBEN VERÄNDERN

Ein Ausflug in die wunderbare Welt der Worte

Montag, 12. 01. 2026

DIE PRODUKTIVE KRAFT DER NOSTALGIE BETRACHTUNGEN AUS SOZIOLOGISCHER PERSPEKTIVE

Live-Übertragung der Montagsakademie am Retzhof

Donnerstags, ab 15. 01. 2026

WIRBELSÄULEN-TRAINING

Gezieltes Training für gesunde Wirbelsäule und Gelenke

Montag, 19. 01. 2026

REGENERATIV WIRTSCHAFTEN: WIE DER EINBEZUG VON KLIMA, UMWELT UND SOZIALEM DAS SYSTEM VERÄNDERT

Live-Übertragung der Montagsakademie am Retzhof

Donnerstag, 22. 01. 2026

SLOWENISCH MAL ANDERS

Ein Kurs für Neugierige

Montag, 26. 01. 2026

KÖRPERLICHE AKTIVITÄT UND TRAINING ZUR PRÄVENTION UND THERAPIE CHRONISCHER ERKRANKUNGEN

EMPFEHLUNGEN DER BEWEGUNGSWISSENSCHAFTEN
Live-Übertragung der Montagsakademie am Retzhof

Donnerstag, 29. 01. 2026

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ: INNOVATION TRIFFT VERANTWORTUNG

Wie Künstliche Intelligenz Bildung und Arbeit verändert: Effizienz, Ethik & Praxis

Wenn das Jahr sich leise neigt und neue Wege vor uns liegen, danken wir vom Schloss Retzhof für die vielen wertvollen Begegnungen. Wir wünschen Ihnen ein fiedvolles Weihnachtsfest und ein Jahr 2026 voller Zuversicht, Gesundheit und inspirierender Momente.



WORKSHOPREIHE „TIPPS UND KLIKS“: SICHER DURCH DIE DIGITALE WELT

Die Marktgemeinde Wagna lädt im Jänner 2026 zur Workshopreihe „Tipps und Klicks – Sicher durch die digitale (Amts-)Welt“ ein.

In vier aufeinander aufbauenden Einheiten vermitteln Trainer:innen von pro mente steiermark digitale Grundkompetenzen, die für einen sicheren Umgang mit Online-Angeboten notwendig sind. Die Inhalte reichen von der Erstellung sicherer Passwörter über den Umgang mit Gefahren im Internet bis hin zu Themen wie digitaler Identität und elektronischer Unterschrift. Ziel der Workshops ist es, einen selbstbewussten und sicheren Einstieg in die digitale Welt zu ermöglichen – einschließlich der Nutzung zentraler Services wie ID-Austria oder digitaler Amtswege. Die Workshopreihe richtet sich

an alle Personen, die ihre digitalen Fähigkeiten erweitern möchten und setzt keinerlei Vorkenntnisse voraus. Für die Teilnahme ist ein eigenes Smartphone erforderlich, da die Anwendung der ID-Austria praxisnah vermittelt wird.

Rasch anmelden! Es sind nur noch wenige Plätze frei! Termine: 19., 21., 26. und 28. 1. 2026 jeweils von 9 bis 12 Uhr im Sitzungssaal des Marktgemeindeamts Wagna

Vorab-Info: In Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe und Ferdinand Weber, dem Digital Manager der Marktgemeinde Wagna, wird ab dem Frühjahr ein regelmäßiges „Digital-Café“ in der Lebenshilfe Leibnitz stattfinden – Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.



ERFOLGREICHER KINDERFLOHMARKT

Der SV Flavia Solva veranstaltete im November in der Mehrzweckhalle einen Kinderflohmarkt zugunsten der Fußballjugend.

Die „Jungen Römer“ organisierten am 9. November unter der Leitung von Horst Reinisch einen großen Kinderflohmarkt in der Mehrzweckhalle Wagna. An mehr als 70 Verkaufsständen wurden die unterschiedlichsten

Artikel angeboten. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Jugend des SV Flavia Solva zugute. Ein herzliches Dankeschön gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die diesen erfolgreichen Tag ermöglicht haben.



ARCHITEKTIN TANJA DOPPLER STARTET IN WAGNA DURCH

DI Tanja Doppler, Architektin aus Wagna, hat im Juni ihr eigenes Architekturbüro in der Waldgasse eröffnet.

Nach ihrem Architekturstudium an der TU Wien, das sie 2016 erfolgreich mit dem Diplom abschloss, erhielt sie im Jahr 2025 die Befugnis als Ziviltechnikerin und ist Mitglied der Ziviltechnikerammer Steiermark. Ihr Anspruch ist es, „eine Architektur zu gestalten, die die Nutzer jeden Tag aufs Neue begeistert“. Mit diesem Leitgedanken bietet sie ein breites Spektrum architektonischer

Leistungen an – von Kleinprojekten wie Carports bis hin zu größeren Wohnanlagen. Bürgermeister Stradner gratuliert herzlich zur Büroeröffnung und wünscht DI Tanja Doppler viel Erfolg für ihre berufliche Zukunft in Wagna.



Arch. DI Tanja Doppler
Waldgasse 8/4, 8435 Wagna
T 0676 83337777
office@doppler-architektur.at
www.doppler-architektur.at



SÜD STEIERMARK

#visitsuedsteiermark



Advent und Silvester

*Bei Lichterglanz
und südsteirischer
Kulinarik geht einem
das Herz auf*

suedsteiermark.com



Alle Infos zu Advent- und Silvesterveranstaltungen in der Südsteiermark finden Sie auch online unter www.suedsteiermark.com/advent





SPÖ KÜRTE NEUE SCHNAPSERKÖNIGE

Am 8. November lud die SPÖ Wagna erneut alle Freunde des Schnapsens zu einem spannenden und kameradschaftlichen Turnier ein.

Über 100 Teilnehmer:innen folgten der Einladung und kämpften in mehreren spannenden Runden um jeden Stich, bevor schließlich die besten Spieler:innen des Tages feststanden: Peter Kranich belegte Platz 1, Platz 2 ging an Franz Bauer und der dritte Platz an Elke Bauer. Die SPÖ Wagna gratuliert nochmals sehr herzlich und bedankt sich bei allen Teilnehmer:innen für die gute Stimmung sowie bei allen freiwilligen Helfer:innen, die zum gelungenen Ablauf beigetragen haben.



SAVE THE DATES: FASCHINGSTRUBEL IN WAGNA

Auch 2026 wird ein vielfältiges Faschingsprogramm in Wagna geboten. Hier schon jetzt die Termine, damit Sie keine Veranstaltung zu versäumen!

Den Auftakt macht am 1. Februar der beliebte Maskenball der Kinderfreunde in der Mehrzweckhalle, bei dem „Die Fahrenbacher“ für beste Stimmung sorgen werden. Der Pensionistenverein Wagna lädt wie gewohnt am Rosenmontag zum traditionellen Faschingstanz in den Josef-Baumann-Saal ein. Weiter geht es am Faschingsdienstag (17.2.) mit dem Kinderfasching in Leitring, organisiert vom Sozialausschuss der Marktgemeinde Wagna. Ein herzliches Danke schon jetzt an alle Organisatoren!

DER RETZHOF

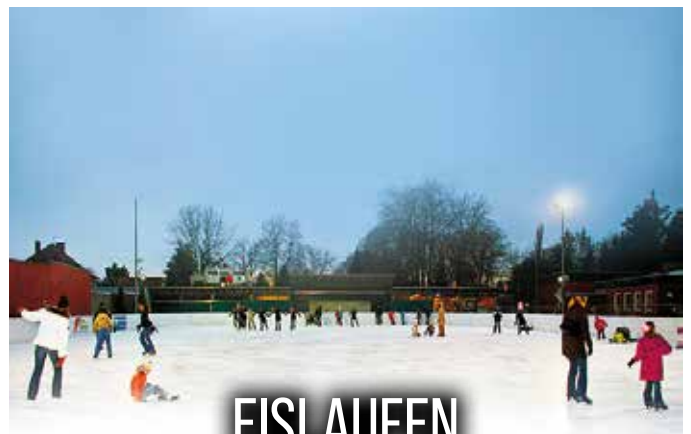
*Einladung zum Retzhofer
Kunsthandwerksmarkt
14. Dezember 2025*

10.00 bis 17.00 Uhr

Weihnachtliches Kunsthandwerk
im stimmungsvollen Ambiente
des Bildungshauses Retzhof.

Über 80 Aussteller:innen aus Österreich und Slowenien mit Unikaten aus den Bereichen Keramik, Wolle, Holz, Metall, Glas, Schmuck, Textil und Leder.
Sowie kulinarische Köstlichkeiten, Programm für Kinder, musikalische Unterhaltung, Weihnachtsgeschichten und Alpakas.

retzhof.at



EISLAUFEN ZUM SONDERPREIS

Auch heuer profitieren alle Wagnarianer:innen von einem ermäßigten Eintrittspreis zur Nutzung des Leibnitzer Eislaufplatzes.

Alle Bürger:innen aus Wagna können den Marenzi-Eislaufplatz dank einer Kooperation zwischen der Stadtgemeinde Leibnitz und der Marktgemeinde Wagna zu einem Sonderpreis besuchen. Hierfür wird eine Bestätigung der Gemeinde Wagna benötigt. Alle 6- bis 18-Jährigen haben diese bereits per Post zugeschickt bekommen. Alle anderen können sich gerne per Mail, telefonisch oder persönlich im Gemeindeamt melden und die Ermäßigungskarte anfordern.

FRIEDENS- LICHT- AUSGABE UNSERER FEUER- WEHREN

Unsere Feuerwehren
geben am 24. Dezember
jeweils von 9 bis 12 Uhr
das Friedenslicht aus:

in Leitring beim
Rüsthause der FF Leitring

in Hasendorf beim
Rüsthause der FF Hasendorf

in Wagna beim
Billa Wagna sowie am
Franz-Trampusch Platz

in Aflenz bei der
Aflenzer Kapelle

NEUJAHR- GEIGEN DER MARKT- MUSIK WAGNA

Sa, 27. 12.
Wagna Nord

So, 28. 12.
Wagna Süd

Mo, 29. 12.
Leitring Ost

Di, 30. 12.
Leitring West

Mi, 31. 12.
Aflenz / Hasendorf

WEIH- NACHTS- TERMINE DER PFARRE WAGNA

Mi, 24. 12., 16 Uhr:
Kinderkrippenfeier
20:30 Uhr: **Mette**

Do, 25. 12., 8:45 Uhr:
Heilige Messe
mit dem Kirchenchor

Fr, 26. 12., 8:45 Uhr:
Stefanitag
9:45 Uhr: Sternsinger-
probe im Pfarrkeller

So, 28. 12., 8:45 Uhr:
**Fest der Heiligen
Familie**

Mi, 31. 12., 17 Uhr:
**Jahresschluss-
gottesdienst**



ZWEI KONZERTABENDE, DIE NOCH LANGE IN ERINNERUNG BLEIBEN

Am 28. und 29. November veranstaltete die
Marktmusik Wagna ihre beiden Jahreskonzerte.

Mit viel Leidenschaft haben Kapellmeister Martin Ferk und Franz Koinegg ein musikalisches Programm gestaltet, das die Musiker:innen genauso wie das Publikum mit Begeisterung erfüllte. Moderator Dennis Buchrieser führte mit viel Charme und Humor durch die Konzertabende.

*Ein riesengroßes Dankeschön an unser wunderbares
Publikum – euer Applaus trägt uns durchs ganze Jahr!
Die Marktmusik wünscht fröhliche und besinnliche Weihnachten!*



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR 2026

... wünscht das Team vom Volkshilfe Sozialzentrum Leibnitz den Kund:innen der Mobilen Pflege- und Betreuungsdienste sowie der Kinderbetreuung, den Vertrags- und Netzwerkpartner:innen, den regionalen Ärzt:innen und den Gemeindevertreter:innen.

Danke für Ihr Vertrauen.

Sozialzentrum Leibnitz
Metlika Straße 9, 8435 Wagna
T: 03452/71550
E: sozialzentrum.lb@stmk.volkshilfe.at
www.stmk.volkshilfe.at

volkshilfe.



Tickets für alle Veranstaltungen sind online via wagna.fairticket.at, im Marktgemeindeamt Wagna und in allen ÖTicket-Vorverkaufsstellen bzw. über oeticket.com erhältlich.

KULTUR IN WAGNA

DIESE KNÜLLER WARTEN AUF UNS

In den kommenden Wochen und Monaten dürfen sich Wagnarianer:innen auf eine Vielzahl an abwechslungsreichen Veranstaltungen freuen. Der Kalender ist dicht gefüllt und bietet für jede Altersgruppe besondere kulturelle Momente.

Den Auftakt der zahlreichen Veranstaltungen der Marktgemeinde Wagna macht am 16. Dezember unser beliebtes **Lagercafé**, das ab 17 Uhr in der Lagerbaracke zu einem gemütlichen Beisammensein einlädt. Bei Kaffee, Glühwein und Kuchen haben die Besucher:innen Gelegenheit, sich über ihre persönlichen Erlebnisse und Eindrücke aus der Lagerzeit auszutauschen.

Ein Höhepunkt für Kinder folgt am 24. Dezember mit dem diesjährigen **Weihnachtskino**: diesmal wird der Kinderweihnachtsfilm „Ein Weihnachtsfest mit Teddy“ gezeigt – ein stimmungsvolles Filmerlebnis für Groß und Klein, das die Wartezeit aufs Christkind verkürzen soll. Wie gewohnt sind bereits Einladungen inklusive Kinobesuchsgutschein

an alle Kinder per Post ergangen. Musikalisch erstklassig geht es am 30. Dezember weiter, wenn „Sir“ **Oliver Mally & Friends** im Josef-Baumann-Saal zur „**Letzten Runde Vol. 4**“, einer Acoustic Super Session, laden und das heurige Kulturjahr garantiert würdig beenden. Traditionell klassisch beginnt das neue Jahr mit dem **Neujahrskonzert des Symphonischen Orchesters Leibnitz** am 4. Jänner um 16 Uhr in der Mehrzweckhalle. Unter der musikalischen Leitung von Dirigent Wolfgang Rieger erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches Programm. Als Sopranistin wird Elisabeth Pratscher auftreten, durch den Abend führt – wie gewohnt charmant – Hans Georg Zach als Moderator. Für Kinder folgen im Jänner und Februar weitere Highlights, wenn das Grazer Kasperltheater mit

jeweils zwei Vorstellungen um 15 und 16:30 Uhr im Josef-Baumann-Saal gastiert: Am 9. Jänner steht das Stück „**Kasperl und die Schneekönigin**“ und am 13. Februar das Stück „**Kasperl im Zirkus**“ auf dem Programm.

Am 15. Jänner gastiert Markus Hirtler in Wagna. Sein Kabarettprogramm „**Ermi Oma – Heimsuchung**“ sorgt seit Jahren für humorvolle, pointierte Unterhaltung. Besondere Highlights bietet schließlich die Kabarett-Vorschau für das Frühjahr: Am 21. März gastiert **Romeo Kaltenbrunner** im Josef-Baumann-Saal, am 17. April treten die beliebten „**Comedy Hirten**“ in der Mehrzweckhalle auf und am 29. Mai sorgt **Antonia Stabinger** im Josef-Baumann-Saal für beste Unterhaltung.

Wir wünschen viel Vergnügen!

ALLE TERMINE IM ÜBERBLICK

Retzhofer Kunsthandwerksmarkt
So, 14. Dezember, ab 10 Uhr
Schloss Retzhof

Lagercafé der Marktgemeinde Wagna
Di, 16. Dezember, ab 17 Uhr
Lagerbaracke Wagna

Weihnachtskino der Marktgemeinde Wagna
Mi, 24. Dezember, 14 Uhr
Mehrzweckhalle

Letzte Runde Vol. 4
Acoustic Super Session mit
„Sir“ Oliver Mally & friends
Di, 30. Dezember, 20 Uhr
Josef-Baumann-Saal

Neujahrskonzert des Symphonischen Orchesters Leibnitz
So, 4. Jänner, 16 Uhr
Mehrzweckhalle

Grazer Kasperltheater:
Kasperl und die Schneekönigin
Fr, 9. Jänner, 15 und 16.30 Uhr
Josef-Baumann-Saal

Markus Hirtler als „Ermi Oma“
Programm: „Heimsuchung“
Do, 15. Jänner, 19.30 Uhr
Mehrzweckhalle

Grazer Kasperltheater:
Kasperl im Zirkus
Fr, 13. Februar, 15 und 16.30 Uhr
Josef-Baumann-Saal

EXKLUSIVE KABARETT-VORSCHAU:

Romeo Kaltenbrunner
Sa, 21. März, *Josef-Baumann-Saal*

Die „Comedy Hirten“
Fr, 17. April, *Mehrzweckhalle*

Antonia Stabinger
Fr, 29. Mai, *Josef-Baumann-Saal*



GANZ NACH
UNSEREM GESCHMACK:

HAUSGEMACHTER EIERLIKÖRPUNSCH

Zutaten für 1 Liter:

1/2 Liter Milch
3 Zimtstangen
1/4 Liter Schlagobers
1/4 Liter Eierlikör
2 EL Amaretto oder Rum

Zuerst die Milch mit einer Zimtstange aufkochen lassen, den Topf vom Herd nehmen und kurz abkühlen lassen. Dann den Obers mit Eierlikör und Amaretto oder Rum dazu geben und gut verrühren - nach Bedarf mit Zucker oder Honig süßen. Die Zimtstange entfernen, den Punsch in Punschgläser füllen und obenauf mit Zimtpulver dekorieren oder dekorativ mit Zimtstange und geschlagenem Obers im Glas servieren. *Guten Appetit!*

Herzlichen Dank für das Rezept. **Haben auch Sie ein Rezept für uns?** Über eine Zusendung würden wir uns sehr freuen: elisabeth.klapsch@wagna.at.



ONLINE-VORTRAG: MIT KINDERN INS GESPRÄCH KOMMEN

Kommunikationstipps
für den Familiealltag
Referentin: Mag.a Sabine Rühl-Krainer
Mo., 19. Jänner, 19:30 – 21 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos,
verbindliche Anmeldung nötig:
info@ekiz-sued.at

SPIELGRUPPEN

Bären-Spielgruppe
1,5 – 4 Jahre

15 – 16:30 Uhr, 6 Einheiten, € 54,-

Zwergen-Spielgruppe
1,5 – 4 Jahre

10 – 11:30 Uhr, 6 Einheiten, € 54,-

Maxi-Spielgruppe
1 – 1,5 Jahre

8:45 – 9:45 Uhr, 6 Einheiten, € 48,-

Für alle Gruppen sind noch
Plätze frei – Anmeldung
ab sofort möglich!
info@ekiz-sued.at

NEUES VOM EKIZ

Im Eltern-Kind-Zentrum Süd starten ab 7. Jänner drei Spielgruppen, geleitet von Kindergartenpädagogin Nadja Golz.

Alle Gruppen richten sich an Kinder gemeinsam mit Mama, Papa, Oma oder Opa und bieten Singen, Spielen, Basteln und eine gemeinsame Jause zum Austausch für die Erwachsenen.

TURNMÄUSE

KLETTERN, SPRINGEN, BALANCE,
TANZEN UND SINGEN

**Immer donnerstags
um 9 und 10:30 Uhr**

Familienzentrum,
Marburgerstr. 1, 8430 Leibnitz
Kosten: 6 Einheiten zu 60 Euro

Anmeldung: isabella@ekiz-sued.at

MARKTMUSIK WAGNA

MARKTGEMEINDE WAGNA

Preis-schnapsen

SAMSTAG | 7. FEB 2026

MEHRZWECKHALLE WAGNA

Beginn: 13:30 Uhr

1. Preis: €400,- | 2. Preis: €300,- | 3. Preis: €200,-
sowie weitere wertvolle Warenpreise
Die beste Dame wird auch prämiert! **Große Preisverlosung!**

Kartenvorverkauf: Kicker's Hofladen und Jausenstub'n,
Herwig & Evelyn's Bierstüberl, Gertis Grias di, Gasthaus Stollitz
sowie bei allen Mitgliedern der Marktmusik Wagna

Pro Spieler sind nur 5 Karten zulässig
Kartenpreis: Tageskassa & Vorverkauf: à €4,00

Der SV Flavia Solva lädt zum

PREISSCHNAPSEN

Sa, 10. Jänner 2026
Mehrzweckhalle Wagna
Beginn: 14 Uhr

1. Preis: 500 Euro
2. Preis: 250 Euro
3. Preis: 125 Euro
sowie weitere Warenpreise



Ressourcen park
Leibnitz
Saggautal

Ressourcenparks
Leibnitz & Saggautal

24.12. – 01.01.
geschlossen

Ab 02.01.2026
sind wir wieder
für Sie da.

Der AWV Leibnitz wünscht allen Bürger:innen ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2026!



EIN BESONDERER WEIHNACHTSBAUM

von Waltraud FRITZ

*Tannenbaum, oh Tannenbaum,
du erschienst heut Nacht in meinen Traum!
Warst klein und krumm,
alles andere als eine Pracht,
doch auch du wolltest glänzen
für diese eine, besondere Nacht.
Ich sah mich als Kind
bei dir am Waldesrand steh'n,
warst unbeachtet von den Menschen,
die arglos an dir vorübergeh'n.
Ich spürte den Kummer in deiner hölzernen Brust,
du wolltest ein Weihnachtsbaum sein,
zu nichts anderes hattest du Lust.
Ich trug dich an einen freien Platz,
an eine Lichtung
in die Mitte des Waldes.
Es wurde bereits dunkel
um mich herum,
der erste Stern am Himmel erstrahlte.
Futter, dass ich für die Tiere mitgebracht,
steckte ich in deine Zweige
und schmückte dich für die heilige Nacht.
Zwar konntest du in keinem warmen Zimmer
steh'n,
doch als Weihnachtsbaum der Tiere
ließ erfreut dein Herz aufgeh'n.
Du warst nun ein besonderer Baum
für eine besondere Nacht.
Diese hat dich einfach perfekt gemacht.*

*Obwohl nur ein Traum,
berührte die Tat des Kindes mich.
Sie zauberte mir frühmorgens
ein Lächeln ins Gesicht.*

LETZTE RUNDE

30.12.

VOLUME

04

ACOUSTIC SUPER SESSION

BLUES, SONGS & MORE

'SIR' OLIVER MALLY

GUI, HARP, VOC

MARTIN GASSELSBERGER

PIANO, KEYS, VOC

PETER SCHNEIDER

GUI, HARP

MARTIN BURBÖCK

ACCORDION

WAGNA

JOSEF-BAUMANN-SAAL, 20 UHR

Tickets: Marktgemeindeamt Wagna, wagna.fairticket.at, www.oeticket.com.
Weitere Infos auf www.wagna.at

excite

